



LINDT & SPRÜNGLI

AKTIONÄRSBRIEF
JANUAR – JUNI 2013

Lindt & Sprüngli weiterhin auf beeindruckendem Wachstumspfad
Umsatzsteigerung in CHF von 9,6% auf CHF 1,132 Mrd., organisches Wachstum von 8,7%
Steigerung des Betriebsgewinns (EBIT) um 42,1% auf CHF 65,5 Mio.
Erhöhung der Netto-Liquidität auf CHF 628,0 Mio.
Marktanteilsgewinne in allen strategisch wichtigen Märkten
Strategische Umsatz- und Gewinnziele von 6 bis 8% respektive 20 bis 40 Basispunkten bestätigt

VEREHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE

Es freut mich, Ihnen mitzuteilen, dass Lindt & Sprüngli einen erfolgreichen Start in das Geschäftsjahr 2013 verbuchen durfte. Mit einem für das erste Halbjahr deutlich über dem Marktdurchschnitt liegenden Umsatz- und Gewinnwachstum gelang es uns einmal mehr in praktisch allen wichtigen Märkten, unsere führende Position weiter auszubauen und Marktanteile hinzuzugewinnen.

Die weltweite Konjunktur verzeichnete eine leichte Verbesserung, was sich vielerorts positiv auf die Konsumentenstimmung auswirkte. Parallel dazu entspannte sich das Währungsumfeld gegenüber dem Schweizer Franken. Der Euro gewann erstmals seit Längerem wieder an Aufwind. Andere wichtige Währungen, wie beispielsweise der US-Dollar, verzeichneten ebenfalls positive Tendenzen. Auch das kühle und regnerische Wetter des ersten Halbjahrs wirkte sich mancherorts positiv auf den Schokoladekonsum aus.

Im Rohstoffbereich verhielten sich die Notierungen für Kakaobohnen relativ stabil, allerdings stiegen die Preise für Kakaobutter, Milch und Nüsse.

In Nordamerika, im grössten Schokolademarkt der Welt, erzielte Lindt & Sprüngli ein organisches Umsatzplus von 12,7%. Somit entwickelt sich Lindt & Sprüngli weiterhin deutlich schneller als der Gesamtschokolademarkt und trägt substantiell zu dessen Wachstum bei. An dieser sehr guten Entwicklung waren sowohl LINDT USA und LINDT Canada als auch GHIRARDELLI beteiligt. Das Geschäft in den europäischen Hauptmärkten Deutschland, Frankreich und UK wie auch in der Schweiz verlief

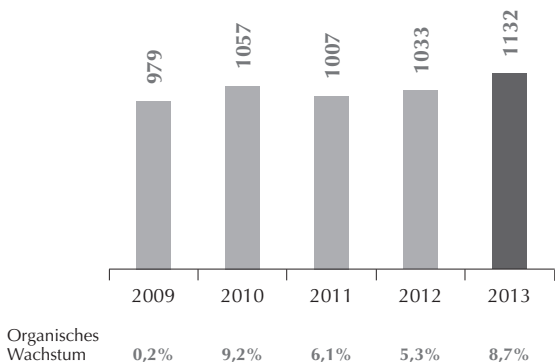
ebenfalls sehr positiv. In einem rückläufigen Gesamtmarkt konnte LINDT Italien den Vorjahresumsatz halten und gewann damit entsprechende Marktanteile.

Die Expansion der Gruppe schreitet weiter voran. Die vor Kurzem eröffneten Tochtergesellschaften in Russland, China und Südafrika haben die Marktbearbeitung in eigener Regie gut gestartet.

Das eigene «Global Retail»-Konzept von LINDT ist bestens geeignet, den Konsumentinnen und Konsumenten rund um den Globus die hohe Qualität und Vielfalt unseres Sortiments zu präsentieren, ein eindrückliches Käuferlebnis zu schaffen und eine nachhaltige Kundenbindung zu generieren. Mit einem organischen Wachstum gegenüber der Vorjahresperiode von hervorragenden 23,8% auf CHF 97,5 Mio. ist die Entwicklung der LINDT «Global Retail»-Aktivitäten in jeder Beziehung beeindruckend. Der Anteil dieses wichtigen Bereichs am Gesamtumsatz der Gruppe beträgt inzwischen über 8%. Sehr dynamisch entwickelt sich die Anzahl der neu eröffneten Boutiquen im einheitlichen Premium-Design. Einen besonders wichtigen Erfolgsfaktor stellen die über Jahre aufgebauten ausgezeichneten Beziehungen zu den Betreibern von Shoppingmalls dar. Dort werden uns inzwischen die besten Platzierungen angetragen, da LINDT für sie nicht nur einen wichtigen Umsatzfaktor pro Quadratmeter darstellt, sondern auch beträchtlich zum guten Image der Einkaufszentren beiträgt.

GRUPPENUMSATZ

in CHF Mio.



Unsere neueste Lifestyle-Produktlinie «HELLO – Nice to sweet you!», mit der wir vor allem junge und junggebliebene Schokoladeliebhaber gewinnen wollen, verzeichnet beeindruckende Starterfolge. Auf dieser Basis planen wir, HELLO sukzessive über die kommenden 15 Monate weltweit zu lancieren. Zurzeit sind in allen Hauptmärkten Markttests am Laufen.

Aufgrund des überdurchschnittlichen Volumenwachstums werden momentan an allen Hauptproduktionsstätten grosse Investitionen in die Kapazitätsausweitung getätigt.

Bei der Erstellung der Halbjahreszahlen 2013 wurde erstmals IAS 19 (überarbeitet) «Leistungen an Arbeitnehmer» angewendet. Der Leistungsausweis des Vorjahrs wurde entsprechend neu berechnet («restatement») und angepasst.

Per 30. Juni 2013 beläuft sich der Gruppenumsatz auf CHF 1,132 Mrd. Dies entspricht einem Plus in Schweizer Franken von 9,6% und einem organischen Wachstum von 8,7% gegenüber dem ersten Halbjahr 2012 und geht mit einem erneuten Zugewinn von wichtigen Marktanteilen einher.

Der Betriebsgewinn (EBIT) per 30. Juni 2013 beträgt CHF 65,5 Mio., was einer Steigerung gegenüber der angepassten Vergleichsperiode 2012 von CHF 19,4 Mio. oder 42,1% entspricht. Nach Abzug der Ertragssteuern von

REINGEWINN

in CHF Mio.



25% beläuft sich der Reingewinn der Gruppe für das erste Halbjahr 2013 auf CHF 48,8 Mio. Dies stellt eine Steigerung von CHF 14,0 Mio. oder 40,2% dar im Vergleich zum angepassten Vorjahreswert (CHF 34,8 Mio.).

Per Bilanzstichtag liegt der operative Cash Flow bei CHF 210,5 Mio. (30.06.2012: CHF 158,8 Mio.). Die Netto-Liquidität beläuft sich auf CHF 628,0 Mio. (31.12.2012: CHF 543,0 Mio.).

Das im Jahr 2011 begonnene Aktienrückkaufprogramm wurde per Ende 2012 erfolgreich abgeschlossen. Am 18. April 2013 hat die ordentliche Generalversammlung der entsprechenden Vernichtung von Aktien und Partizipations-scheinen zugestimmt.

Ausblick — Für das Gesamtjahr hält Lindt & Sprüngli an den mittel- bis langfristigen, strategischen Erfolgszielen fest und erwartet ein organisches Umsatzwachstum von 6 bis 8%. Die Erhöhung der Betriebsgewinnmarge wird sich gegenüber dem Vorjahreswert (das heisst vor IAS «restatement») am oberen Ende der Zielvorgabe von 20 bis 40 Basispunkten belaufen.

Ernst Tanner

Präsident und Delegierter des Verwaltungsrats
Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli AG

HALBJAHRESABSCHLUSS 2013

Bei der Interpretation des Gewinnausweises für das erste Semester muss wie immer berücksichtigt werden, dass die Lindt & Sprüngli Gruppe im saisonalen, geschenkorientierten Premium-Schokoladesegment tätig ist, in dem unter 40% des Gesamtjahresumsatzes im ersten Halbjahr erzielt werden. Diesen Halbjahresumsätzen steht per Ende Juni jedoch bereits rund die Hälfte der Fixkosten aus Produktion, Administration und Marketing gegenüber. Die Profitabilitätskennzahlen im Verhältnis zum Umsatz liegen deshalb im ersten Halbjahr stets deutlich unter dem Ausweis für das Gesamtjahr.

Bei der Erstellung der Halbjahreszahlen 2013 wurde erstmals IAS 19 (überarbeitet) «Leistungen an Arbeitnehmer» angewendet. Der Leistungsausweis des Vorjahrs wurde entsprechend neu berechnet («restatement») und angepasst.

ECKDATEN ERFOLGSRECHNUNG (ungeprüft)

CHF Mio.	2013 Januar–Juni	2012 Januar–Juni ¹⁾	Veränderung in%
Umsatzwachstum in Lokalwährungen			8,7
Umsatz	1 132,0	1 032,6	9,6
Übrige Erträge	4,2	4,6	
Total Erträge	1 136,2	1 037,2	9,5
Total Aufwand	-1 070,7	-991,1	
Operatives Ergebnis (EBIT)	65,5	46,1	42,1
Netto-Finanzergebnis	-0,5	0,1	
Gewinn vor Steuern	65,0	46,2	40,7
Steuern	-16,2	-11,4	
REINGEWINN	48,8	34,8	40,2
Personalbestand	8 187	7 450	9,9

ECKDATEN BILANZ (ungeprüft)

CHF Mio.	30.6.2013	%	31.12.2012 ¹⁾	%
Aktiven				
Sachanlagen netto	814,7		771,4	
Immaterielle Werte und Finanzanlagen	927,3		155,3	
Total Anlagevermögen	1 747,0	53,1	926,7	35,1
Warenvorräte	476,8		405,1	
Forderungen/sonstige Vermögenswerte	406,8		754,1	
Wertschriften und flüssige Mittel	653,1		555,0	
Total Umlaufvermögen	1 536,7	46,9	1 717,2	64,9
Total Aktiven	3 278,7	100,0	2 640,9	100,0
Passiven				
Total Eigenkapital	2 267,5	69,2	1 694,4	64,2
Total langfristiges Eigenkapital	483,9	14,7	259,5	9,8
Kreditoren/sonstige Verbindlichkeiten	161,9		233,2	
Passive Rechnungsabgrenzungen	341,1		442,9	
Banken und Finanzverpflichtungen	24,3		10,9	
Total kurzfristiges Fremdkapital	527,3	16,1	687,0	26,0
Total Passiven	3 278,7	100,0	2 640,9	100,0

1) Vorjahreszahlen angepasst gemäss IAS 19 (überarbeitet) «Leistungen an Arbeitnehmer»

Der ausführliche Kommentar zum Halbjahresabschluss in Englisch und Deutsch sowie umfangreiches Zahlenmaterial sind ersichtlich unter: www.lindt.com (Investors – Financial Information).

Lindt & Sprüngli informiert an folgenden Daten über den weiteren Verlauf des Geschäftsgangs:

14. Januar 2014	Bekanntgabe Umsatz 2013
11. März 2014	Abschluss 2013: Bilanz-Pressekonferenz (Vormittag) Abschluss 2013: Finanzanalysten-Präsentation (Nachmittag)
24. April 2014	116. ordentliche Generalversammlung
August 2014	Halbjahresbericht Januar bis Juni 2014